

# JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



## Massenverdummungswaffe Fernsehen Totale Hypnose dank Alpha-Wellen



Erwachsener pro Jahr 68 Tage

### Wie wirkt Fernsehen?

Gedanken sind vernebelt nach „Fernsehen“  
Alpha-Wellen entstehen im menschlichen Gehirn.

Alpha-Wellen sind Gehirnströme zwischen 8 und 12 Herz und werden mit entspannten, meditativen Zuständen des Gehirns sowie mit hoher Suggestibilität in Verbindung gebracht.

Während Alpha-Wellen durch Meditation vorteilhaft sind (sie fördern die Entspannung und Verständnis), kann ein zu langes Verweilen im Alpha-Wellen Zustand durch das Fernsehen unkoordinierte Phantasien und die Unfähigkeit sich zu konzentrieren hervorrufen.

ELF-Wellen haben eine „natürliche“ Verwandtschaft zu den menschlichen Gehirnwellen und zu der natürlichen Schwingung der Erde (ca. 8 Hz). Unser Gehirn ist für 2 physikalisch messbare Frequenzbereiche empfänglich:

- 1. Mikrowellenbereich, wie er für Handys benutzt wird**
- 2. Niederfrequente ELF-Bereich**

ELF Frequenzen arbeiten mit sehr tiefen Schwingungen von 1 bis 100 Hertz. Diese Wellen haben die Fähigkeit, tief in die Erde einzudringen, und können sogar Krümmungen folgen. Mittels ELF-Wellen lassen sich nicht nur Wörter ins Unterbewusstsein transportieren, sondern es ist auch möglich, die Gefühle eines Menschen zu manipulieren.

### **Der Mensch besitzt verschiedene Gehirnwellenbänder im ELF-Bereich:**

- Delta (1-3 Hz): Tiefschlaf, Koma
- Theta (4-7 Hz): Hypnose, Trance, Traum
- Alpha (8-12 Hz): Meditation, Entspannung
- Beta (13-40 Hz): Wachzustand bis höchste Erregung

# JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



Elektromagnetische Felder erlauben den Zugriff auf komplexe neurokognitive Prozesse, die mit dem menschlichen Selbst, dem Bewusstsein und dem Gedächtnis verbunden sind. Bei Einstrahlung entsprechender Frequenzen auf das Gehirn werden ab einer bestimmten Intensität veränderte Hirnwellenmuster erzwungen und die Funktion des Gehirns unterbrochen, was zu ernsthaften Störungen führen kann. Diese Manipulation der mentalen Funktion stört die neurologischen und physischen Funktionen.

## **Suggestion: Nichts gesagt, nichts behauptet, doch trotzdem bleibt etwas hängen**

Das hängt damit zusammen, wie unser Gehirn funktioniert. Unser Gehirn kann den Begriff „nicht“ unter bestimmten Voraussetzungen innerlich **nicht** richtig aufnehmen. Wenn ich etwas verneinend sage, entsteht beim Zuhörer **trotzdem das passende Bild** zu der Aussage. Wenn ich sage: „Stellen Sie sich jetzt bitte nicht vor, dass ich hier einen Steptanz vorführe!“

Natürlich stellen Sie es sich doch vor. Sie hätten sich auch vorstellen können, dass ich einen Kopfstand mache, das haben Sie sich jetzt vorgestellt. Das könnte ich beliebig so weiter machen. So ist unser Gehirn konstruiert. Bei allem was ich ausspreche, entsteht auch gleichzeitig bei Ihnen ein Bild und das kann genutzt werden. Diese Methoden wurden auch erforscht und perfektioniert. Wenn wir Menschen, die noch nicht so kritisch denken, darauf hinweisen, hören wir häufig erst mal die Gegenwehr: „Ich lasse mich doch nicht manipulieren! Mir kann das nicht passieren, weil ich viel zu intelligent bin!“

Wer ist intelligent und wer ist intellektuell?

Machen wir einen Test, schauen Sie sich bitte das folgende Bild an:



## **Wofür steht das?**

Hinter diesem Logo steckt eine große Portion Psychologie. Anhand dieses Beispiels werden Sie auch sehen, worauf es abzielt, wenn versucht wird, uns zu manipulieren: Damit werden

# JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



Studenten in ihrem Wirtschaftsstudium vertraut gemacht: Es ist Marketing. Manipulation ist Teil des Wirtschaftsstudiums. Im Bereich Marketing, Werbung befassen sich die Personen mit diesen Themen.

Die psychologischen Hintergründe dieses Logos sind: Wer es nicht wissen will, bitte nicht weiter lesen, denn sonst wird wieder eine Veränderung in Ihrem Gehirn stattfinden. Sie werden dieses Logo demnächst mit ganz anderen Augen betrachten. Wahrscheinlich werden Sie dann auch an mich denken, weil ich diejenige war, die es Ihnen verraten hat.

Wir könnten es als **M** wahrnehmen, jedoch zielt es auf tiefere Ebenen unseres Gehirns. Die Wissenschaftler, die sich damit auseinandergesetzt haben, sagen, es soll die Mutterbrust symbolisieren. Es gibt auch Quellen, die das belegen. Ein Professor aus den USA:

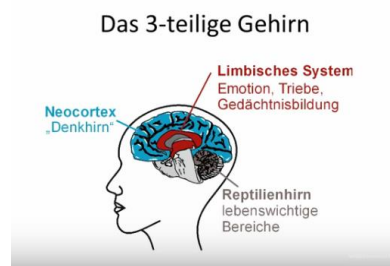
**Symbol für die Mutterbrust**

A. Dundes, Professor für Anthropologie an der Universität von Kalifornien, ging in einer Studie der Frage nach, warum manche Menschen bevorzugt Merchandising-Artikel von McDonald's sammeln. Er gelangte zu dem Ergebnis, dass zahlreiche Konsumenten die beiden Bögen des „M“ symbolisch als Brüste ansehen. Aus diesem Grund betrachten viele Konsumenten McDonald's als eine Art Hort, wo man seine Mahlzeit zu sich nehmen kann.

Quelle: Schneider, Willy: McMarketing: Einblicke in die Marketing-Strategie von McDonald's 2. Aufl., Berlin Heidelberg New York: Springer-Verlag, 2015, Seite 79

A. Dundes, Professor für Anthropologie an der Universität Kalifornien.

Durch dieses Logo wird das Empfinden und das Erinnern an die Mutterbrust verstärkt ausgelöst. Und die Mutterbrust steht für Geborgenheit, für eine Nahrungsquelle. Da fühlen wir uns wohl. Es strahlt Wohlbehagen aus. Und unter diesem Aspekt wurde dieses Logo konzipiert. Das wurde **nicht** für unseren Verstand konzipiert, sondern für unser Unterbewusstsein. Es sagt jetzt niemand: „So ich habe hier jetzt ein Symbol, das erinnert mich an die Mutterbrust, ich gehe jetzt zu Mc. Donald, sondern es wirkt auf tieferen Ebenen unseres Gehirns. Das Marketing und die Manipulation wirken in einem bestimmten Teil unseres Gehirns:



# JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



**Insofern können wir hervorragend mit bestimmten Symbolen oder Frequenzen manipuliert werden. Der Verstand wird übergangen und das limbische System empfängt.**

„Stellen Sie sich mal nicht vor, dass ich hier einen Handstand mache!“

Das ist in dem Moment in Ihrem Gehirn angekommen, bevor Ihr Verstand darüber nachdenken kann. Das Bild ist da, bevor Ihr Verstand darüber nachgedacht hat. Deswegen ist es unmöglich, sich davor zu schützen, wenn die Informationen einmal in Ihr Gehirn eingedrungen sind. Es gibt jedoch die Möglichkeit sich im Vorfeld vor bestimmten Informationen zu schützen. Die Methoden zu erkennen, um dann aus der Vogelperspektive zu betrachten, was hat der Überbringer dieser Nachricht mit mir vor. Was möchte er mir in Wirklichkeit vermitteln?

### Manipulation durch positive sympathische Bilder und umgekehrt:

Wenn wir die Tagesschau beobachten, sind von Merkel grundsätzlich sympathische Bilder ausgewählt worden. Die Tagesschau kann auch anders, da wird der Gegner dargestellt: Putin, runzelt die Stirn, senkt den Kopf nach unten und schaut zur Seite. Das suggeriert mehr den Feigling: Er greift jemand an, traut sich jedoch nicht so recht.



So können wir aus Videos Standbilder herausnehmen, um gewünschte Effekte bei Zuschauern auszulösen. Eine Botschaft wird anders in unseren Gefühlen verankert. Dadurch geht es an der reinen Sachinformation völlig vorbei. Oben auf dem Bild finden viele Menschen Herrn Putin dann schwach. Obama Strahlemann, Merkel Strahlefrau und Putin meistens negativ von den Mainstreammedien dargestellt. Bei der Tagesschau merken wir an der Standbildauswahl, wer der politische Freund oder der politische Gegner ist.

Natürlich machen die anderen das auch: ein anderer Sender:



und Putin sieht hier freundlich aus



# JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



Die machen es einfach nur anders herum! Bei ARTE machen sie es einfach umgekehrt: Die stellen Merkel und Obama negativ dar und Putin positiv. Viele, die jetzt merken, dass sie von der Tagesschau und anderen Mainstream-Medien manipuliert werden, wenden sich ab und konsumieren irgendein anderes Medium und dort werden ebenfalls die Methoden der Manipulation angewendet.

Angela Merkel geht auch so, wie hier bei Merkur:



Wie jemand wirkt, liegt immer bei dem, der das Material dafür produziert. Je nachdem wem das Medienunternehmen gehört. Der die Bilder zusammenstellt, der hat die Macht.

Hier ein anderes Beispiel und ein anderer Trick: Gerald Hüther im Interview mit Fernsehmoderatorin. Das, was er sagte war **sehr klug**, er wurde jedoch einfach tiefer ins Bild gesetzt. Jetzt wirkt er so, wie jemand der gerade über die Tischkante schauen kann. Das was er gesagt hat, war sehr klug, kommt bei den Menschen im Unterbewusstsein durch das unvorteilhafte Bild jedoch negativ an. Das Unterbewusstsein speichert das Bild als klein, schwach und dümmlich ab, obwohl die Informationen von Gerald Hüther sehr intelligent sind.

## Der Videoproduzent hat die Macht!



Alles schon gewusst? Na, dann ist ja gut...